



**INSTITUTE FOR PLANETARY SYNTHESIS**  
**UNIVERSITY FOR PLANETARY SYNTHESIS**  
**P.O. Box 128 – CH 1211 GENEVA 20**

Email: [ipsbox@ipsgeneva.com](mailto:ipsbox@ipsgeneva.com), site: <http://www.ipsgeneva.com>  
Tel. +41-022-733.88.76 Fax +41-022-733.66.49

## **RUNDBRIEF NR. 64**

### **JULI-AUGUST-SEPTEMBER 1993**

Liebe Freunde und Mitarbeiter!

"Materie ist Geist auf der niedersten Ebene und Geist ist Materie auf der höchsten Ebene..."

Ist es nicht an der Zeit gemeinsame Anstrengungen zu unternehmen, um den "Geist", der so lange in "Materie" gefangen war, freizulassen? In unserer gegenwärtigen Weltsituation, bedrängt von zunehmenden wirtschaftlichen und sozialen Problemen, Ungerechtigkeit, Konflikten und Gewalt, scheinen zwei Fragen angebracht:

Besteht eine Vision über eine neue Zukunft der Menschheit? Kann eine derartige Vision realisiert werden?

Wir sind davon überzeugt, daß in einigen Köpfen diese Vision existiert. Die Aufgabe stellt sich jetzt, diese Vision in eine angepaßte Form zu bringen, die Ideen so zu "verpacken", daß sie das öffentliche Bewußtsein formen und garantieren, daß die Vision als eine reale Möglichkeit verstanden wird und nicht als ein utopischer Traum.

"Wo keine Vision ist, verschwinden die Völker." Das ist ein bekannter Ausspruch. Aber was bedeutet seine Wichtigkeit jetzt, in einer Welt, in der Furcht und Unsicherheit über die Zukunft viele Leben verdunkelt, und damit bei vielen Menschen ein umwölktetes Bewußtsein durch Angst, Depression und Hoffnungslosigkeit schafft?

Für all jene, die die Vision einer besseren Zukunft für die Menschheit teilen und die daran glauben, daß es eine Realität wird, ergibt sich die Aufgabe, wie man die Herzen und den Geist der Leute erreichen kann, um Furcht, Hoffnungslosigkeit und Negativität zu zerstreuen und dafür eine neue Perspektive für das Leben und die Zukunft zu erwecken.

Unsere Erfahrung zeigt uns, daß dies machbar ist indem man:

- die Herzen der Menschen erhellt, so daß sie ihre kreativen Fähigkeiten verstehen, ihre nahezu unerschöpflichen Ressourcen spiritueller Stärke und des Mutes, sowie ihr Mitleid.
- spirituelle Werte fördert, sowie den Sinn für Wechselbeziehung zwischen Menschen und den Naturreichen.
- die ehernen Prinzipien wieder in Erinnerung bringt sowie die Gesetze, die alle Manifestationen regieren vom kleinsten Atom bis zu den Galaxien und die auch die Menschheit regieren samt allen menschlichen Aktivitäten.
- die Vision der Zukunft vorstellt, eine neue Weltzivilisation als ein kooperatives Unternehmen, das zu freudevollem und konstruktivem Wechsel anfeuert.
- ein Verstehen von realer Kooperation entwickelt, Teilen und Wirken für das Gesamtwohl.

Die grundsätzliche Tatsache ist, daß wir nicht bei Null beginnen. Es existiert in unserer Welt bereits eine Synthese des Denkens betreffend der Zukunft der Menschheit. Zusätzlich ist ein großer Reichtum vorhanden - ein aufgetürmter Reichtum von intellektueller und spiritueller

Weisheit - das gerechte Erbe aller Völker. Diese wertvolle Hilfsquelle, schöpferisch und dynamisch, kann Wechsel in allen menschlichen Haltungen stimulieren und kann konstruktiven Wechsel im menschlichen Verhalten motivieren. Und das ist es was wir brauchen!

#### IHRE IPS GRUPPE IN GENF

*"Erinnert Euch stets an die jungen Mitarbeiter. Denkt daran, daß es immer möglich ist, sie zu finden. Erinnert Euch, daß sie Euch erwarten, wenn auch unter verschiedenen Gewändern. Unter einer unklaren Aspiration sind sie doch bereit, ein Wort über eine neue Errungenschaft zu empfangen. Durch alle Bereiche der Wissenschaft hindurch sollte man einen Aufruf zu der umfangreichen Wahrheit hören. Jeder sollte anfangen, über die Kultur des Geistes nachzudenken, wenn auch auf dem Wege über Körperkultur. Die Biologie sollte den Menschen an das endlose Leben erinnern. Wenn jemand fremdartige Worte liebt, erhebt keine Einwände, denn die Pfade sind unbegrenzt. Wenn jemand verwirrt ist, ermutigt ihn, denn nicht selten ist Verwirrung ein Zeichen eines geheimen Gedankens. Wenn jemand die Dinge schwermütig betrachtet, ist dies nicht ein Zeichen einer enttäuschten Hoffnung? Ein Wort über Unbegrenztheit kann Flügel verleihen. Wenn jemand schweigt, sucht er vielleicht nach dem ausdrucksvollsten Wort - ermutigt ihn mit einem Blick. Viele Brücken können aufgezählt werden, vermittelt derer junge Freunde den Strom überqueren können. Doch die Hauptsache bleibt, daß die Bereitschaft junger Kräfte groß ist. Hieran müssen sich alle erinnern, die ihr Haupt in Unglauben schütteln" (Bruderschaft, § 468)*

\* \* \*

#### GRUPPENMEDITATIONEN

#### VOLLMONDMEDITATIONEN

Jungfrau-Vollmond-Meditation mit der Arkanschulgruppe in Genf

#### IN DEN VEREINTEN NATIONEN

20.07.93	Feen-Tanz-Musik	31.08.93	Das Leiden der Menschheit und die Liebe Gottes
27.07.93	Die Sprache des Herzens	14.09.93	Die UN: ein kostbares Instrument für Weltfrieden - und das 48. Jahr ihres Bestehens
03.08.93	Raja Yoga: Ich bin die Seele, OM SHANTI	21.09.93	Eine Neue Weltordnung
10.08.93	Wirkungsvoller Frieden	28.09.93	Raja Yoga - OM SHANTI
17.08.93	Besorgtheit		
29.08.93	Der kosmische Kristall		

\* \* \*

#### GRUPPENKONTAKTE- UND AKTIVITÄTEN

##### **24.07.93 - Luzern, Schweiz Treffen der SAFE Regionalgruppe**

Während dieses Treffens der Luzerner Sektion der Schweizerischen Assoziation für Freie Energie, stellte Herr Waser sein neues Unternehmen HOLOTEC vor, ein kommerzielles Unternehmen für Marketing von umweltsicherer Technologie. Die offizielle Gründung wird am 13. Dezember 1993 in Hergiswil stattfinden und wird ein Informationszentrum in der Bireggstraße 14 in CH-6003 Luzern von Mitte Januar an, haben. Die Postanschrift lautet, CH-6000 Luzern 6, Tel. 041/44.44.85 und Fax 44.44.86.

##### **03-09.09.93 - Zhukovsky, Rußland 1. Internationale Luftfahrt-Ausstellung und Zusammentreffen mit Stadtratmitgliedern**

Rudolf Schneider wurde vom Stadtratvorsitzenden Vladimir Lapin eingeladen, der auch Mitverantwortlicher im Organisationskomitee für die Internationale Konferenz "Schaffen einer konfliktfreien Gesellschaft durch Erziehung zu globalem Bewußtsein" ist, die erste Internationale Luftfahrtausstellung der Stadt Zhukovsky zu besuchen. Zhukovsky ist das "Gehirn" für Raum- und Luftfahrtforschung der früheren Sowjetunion und im heutigen Rußland. Zusätzlich fanden Treffen mit dem verantwortlichen Konferenz-Komitee statt, um die letzten Details zu klären.

##### **10.09.93 - Genf, Schweiz**

Es besuchte uns Emily Burrige, eine Sängerin, Liederkomponistin und Cellistin, die gerade ihr erstes Solo-Album vervollständigt hat. Es heißt "Songs of the Earth" (Lieder der

Erde) und sie verbindet dort das Cello mit Instrumenten und Stimmen der Eingeborenen. Sie versucht Wohlfahrtskonzerte für Waldschutzprojekte zu geben, und nächstes Jahr wird sie mit brasilianischen NGO's zusammenarbeiten, um Waldgebiete in Mato Grosso, im Südwesten des Landes, zu erhalten. Sie kann unter folgender Anschrift erreicht werden: Aeon Music, Sharpers Barn,

Stourton Lodge, Stourton, Warwickshire, CV365HJ, Tel. 0608/75.539, Fax 75.474, England.

### **11.09.93 - Luzern, Schweiz**

Monatliche Zusammenkunft mit Rudolf Schneider IPS zum Sieben-Strahlen-Kurs; von der Stiftung "Einheit allen Lebens" organisiert.

### **Sept. 29 - Oct. 4, 1993 - Zhukovsky, Rußland Erste Internationale Konferenz "Schaffen einer konfliktfreien Gesellschaft durch Erziehung zu globalem Bewußtsein"**

Diese Konferenz wurde vom Stadtrat in Zhukovsky, und der russischen Stiftung "Überleben durch Erziehung" organisiert, unterstützt vom Institut für Planetarische Synthese (Genf und Moskau) und der Assoziation für Entwicklung der Wissenschaftlichen Städte.

Alles begann vor drei Jahren, als das IPS und der Stadtrat von Zhukovsky zusammenarbeiten anfangen, um diese erste Internationale Konferenz in einer Wissenschaftlichen Stadt in der Nähe Moskaus zu veranstalten. Diese Konferenz sollte drei Ziele haben:

- Modelle für die Familien-Einheit zu entwickeln und zu unterstützen. Nicht nur in Rußland, vielmehr für die Menschheit als Ganzes;
- Wissenschaftler und Professionelle in den Bereichen Erziehung, Medizin und Wissenschaft zusammenzubringen, um die jüngsten Schritte in Richtung globales Bewußtsein zu betrachten;
- Transnationale Gemeinschaftsprojekte zu erstellen.

Durch die politischen Ereignisse in Moskau wagten viele interessierten Leute nicht an der Konferenz teilzunehmen. Schließlich fanden sich mehr als 150 Teilnehmer in der Zhukovsky Stadthalle zur Eröffnungssitzung ein. Ca. 100 aus verschiedenen Teilen Rußlands (Moskau, Sibirien, Ural u.a.) und ca. 50 aus anderen Teilen der Welt: Westeuropa, Nord- und Südamerika, Asien, insgesamt waren 22 Länder vertreten.

Während der Eröffnungssitzung hießen Repräsentanten des Stadtrates von Zhukovsky und dem IPS-Moskau und Genf die Teilnehmer willkommen und verankerten die Schlüsselnote der Konferenz. (Die IPS-Eröffnungsreden in Englisch stehen jederzeit auf Anfrage zur Verfügung.) Anschließend folgten Eröffnungssprecher für die Hauptgebiete der Konferenz wie Erziehung, Medizin, Wissenschaft und Politik. Es

sprachen Rudolf Schneider, Herr V. Frolov (Rußland), der über "Schaffen von wirkungsvoller Technologie der Verhandlungen" referierte. Herr Denis Tomlin (England) sprach über "Wohlstand und Fortschritt durch lokale und globale Kooperation". Dr. Richard Schneider (USA) referierte über "Erziehung am Wendepunkt: Herausforderung und Gelegenheit". Herr S. Shiskov (Rußland) sprach über "Zufriedenheitsentwicklung der Erziehung in einem neuen Stadium sozialer Beziehungen". Dr. V. Zhukovsky (Rußland) über "Neue Möglichkeiten um des Menschen verlorene Funktionen wiederherzustellen". Frau A. Johnson (USA) "Strahlenfindung und Korrektur" und Frau N. Nikitina (Rußland) sprach über "Globales Bewußtsein durch die befruchtende Art der Synthese".

In den darauffolgenden Tagen wurde die Konferenz in drei Arbeitsgruppen fortgesetzt. Eine über Bildung (Erziehung) im Neuen Zeitalter, eine über den gesunden Lebensweg und die dritte über die Rollen von Wissenschaft und Politik im Schaffen von globaler Synthese. Insgesamt hatten 30 Sprecher die Gelegenheit ihre Hilfsvorschläge vorzutragen, wie die Menschheitsprobleme in den Gebieten Bildung, Gesundheit, Wirtschaft und Politik gelöst werden können. Die Teilnehmer sahen auch Filme über Levitation, P. Ivanovs System für einen gesunden Lebensweg und wendeten neue, nicht-traditionelle Formen und Methoden von Meditation an. Am letzten Tag trafen alle Teilnehmer zu einer Plenarsitzung zusammen und präsentierten Berichte über die verschiedenen Arbeitsgruppen. Ganz besonders wurden konkrete Projekte der Zusammenarbeit vorgestellt, die durch Kooperation angenommen wurden.

Während dieser Abschlußvollversammlung traten folgende Sprecher auf und referierten über die verschiedenen Arbeitsgruppenergebnisse: Herr Talgat Akbashev, Herr Dennis Tomlin, Frau Natalia

Nikitina, Dr. Ekkirala Ananta-krishna und Frau Lisinka Ulatowska.

Herr Akbashev war einer der Verantwortlichen der Arbeitsgruppe - Erziehung im Neuen Zeitalter. Er sprach über unser Bestreben unsere Leben selbst zu gestalten, über Bildung als ein Weg der Liebe, des Friedens, der Schönheit und Harmonie, was schließlich zur Lösung unserer Weltprobleme führt, wie zur Schaffung einer neuen Wirtschaft, Politik und Kultur. Er verstand unsere Einheit als eine wesentliche Basis für planetarische Netzarbeit. Seine Vorschläge waren folgende:

- ein Projekt-Komitee zu formen (das ist bereits geschehen);
- Ein internationales Koordinationszentrum zu schaffen. Das ist bereits unter der Leitung von Frau Lyda Sheffer, den Herren Alexandre Danilevich und Vitali Yegorov in Zhukovsky tätig. Das Koordinationszentrum wird folgende Folgekonferenzen vorbereiten helfen: "Das Unterbewußtsein und die spirituelle Einheit der Menschheit", in Moskau, September/Oktober 1994; eine Lehrerkonferenz in Ramenskoye - Moskau Region - in Juli 1995; eine Konferenz über Planetarische Synthese, 1996 in Zhukovsky;
- Ein Netzwerk durch regionale Zentren zu schaffen;
- Ein Internationales Forum "Der Ural und der Planet" im Jahre 1994 zu organisieren. Ein Organisationskomitee wurde bereits aufgestellt und die Vorbereitungen haben begonnen. Das Koordinationszentrum befindet sich in Zhukovsky unter der Leitung von Frau Lyda Sheffer. Das Forum wird vom 11.-25. Juli 1994 im Ural stattfinden;
- Eine Internationale Universität für Erziehung/Bildung im Ural zu entwickeln. Dieser Vorschlag von Dr. Richard Schneider wird z.Z. besprochen;
- Ein Programm für die Dekade der Bildung erklärt durch die UNESCO, aufzustellen. Die Koordinatoren für dieses Programm sind Talgat Akbashev und Rudolf Schneider.

Herr Dennis Tomlin sprach im Namen von Dr. Zhukovsky, der der Leiter dieser Arbeitsgruppe - ein gesunder Lebensweg - war aber leider wegen anderen Verpflichtungen mit Studenten und Patienten nicht anwesend sein konnte.

Diese Sektion hatte 60 Delegierte aus neun Ländern. Das Hauptthema stellte sich als die Entwicklung einer Menschheits-Synthese durch Gesundheit. Die wesentlichen

Resultate waren folgende:

- Besuche von Dr. E. Anantakrishna in Dr. Zhukovsky's Institut, um Kurse über Heilen im Neuen Zeitalter zu geben;
- Das Organisieren einer weiteren Konferenz über sozial-spirituelle Gesundheit.

Sergei Lazarev aus St. Petersburg versprach, die Konferenz "Das Unterbewußtsein und die spirituelle Einheit der Menschheit" zu organisieren. Die Konferenz ist vorbereitet. Der Manager ist Herr Alexandre Danilevich und die Konferenz wird vom 29. September bis 4. Oktober 1994 in Moskau stattfinden.

Frau N. Nikitina war die Leiterin der Arbeitsgruppe - Politik und Wissenschaft. Ca. 30 Teilnehmer formten diese Gruppe. Frau Nikitina faßte aus den Ansprachen einen Überblick zusammen. Es wurden keine speziellen Vorschläge hervorgebracht, außer der Absicht vermehrte Zusammenarbeit in Forschung anzustreben, was die Wissenschaftlichen Städte in Rußland betrifft, damit die Rolle der Wissenschaft und der Politik bei der Aktivierung von globalem Bewußtsein studiert werden kann.

Abschließend sprach Dr. E. Anantakrishna über die Rolle der Erziehung/Bildung. Ganz besonders betonte er, daß sie nicht mit Alpha-betisierung verwechselt werden darf. Das wichtigste bei Erziehung ist, daß der einzelne zur Selbstverwirklichung geführt wird.

Die Schlußworte sprach Frau Ulatowska wie folgt: "Jeder sollte persönliche Verantwortung für den Zustand der Erde übernehmen. Wir sind hier, um für das Wohlbefinden aller zusammenzuarbeiten."

Diese Konferenz fand genau während der Besetzung des Russischen Parlaments durch das Präsident Yelsin loyale Militär statt. Die Konferenzteilnehmer trafen sich daher mehrmals zur gemeinsamen Meditation, um Licht über diese kritische Situation auszugießen, wobei sie eine "Invokation für Licht" anwendeten, die von der italienischen Gruppe "Pensiero - Ambiente - Vita" während der politischen Krise in Italien gestaltet wurde und nach Zhukovsky von einigen der Teilnehmer gebracht wurde. Es ist eine sehr bemerkenswerte Invokation für den Gebrauch im politischen Bereich. Zusätzlich wurde die tägliche Arbeit mit folgender Schlusselfnote durch Gruppenmeditation unterstützt: "Möge der gute Wille von jedem Teilnehmer an dieser Konferenz die Basis für wahre planetarische Kooperation schaffen, damit wir alle überleben! Lebe einfach, so

daß andere einfach leben können!"

Ein Mitglied von der Moskauer IPS Gruppe wurde beim Kampf rund um das Parlamentsgebäude getötet. Inzwischen wurde uns aus Zhukovsky außerdem berichtet, daß der Stadt-rat - der Initiator dieser Konferenz - aufgelöst wurde, zusammen mit allen anderen Stadt- und Regionalräten. Die

positiven Kräfte, die durch diese Konferenz freigesetzt wurden, wirken indessen weiter in Rußland wie wir aus der Anzahl von Projekten ersehen, die bereits unterwegs sind. Wir laden Sie alle ein, diesen Abschlußbericht über diese Konferenz zu photokopieren und frei zu verteilen.

\* \* \*

#### **BÜCHER FÜR WELTDIENER**

Herr Herman Bryant Maynard, Jr., und Frau Susan E. Mehrstens stellen in ihrem Buch "**The Fourth Wave: Business in the 21st Century**" (Die Vierte Welle, Geschäfte im 21. Jahrhundert) eine Herausforderung für die Führerschaft der internationalen Geschäftswelt vor, eine führende Rolle in konstruktiver Kooperation zu übernehmen, um eine globale Zukunft zu errichten. Warum die Geschäftswelt? Aus zwei Gründen: "Es ist offensichtlich die machtvollste Institution unserer Gesellschaft und die Hauptkraft, die unsere Weltbedingungen beeinflußt", und zweitens "individuelle Geschäftsunternehmen werden nur dann überleben, wenn sie sich einer wesentlichen Veränderung unterziehen und sich individuellen und gesellschaftlichen Bedürfnissen zuwenden und somit mehr demokratisch in ihrem Prozeß werden." (Buchauszüge) Im Vorwort des Buches stellen sie ihre Hoffnung heraus, daß die Vision "einer neuen Ära in der Führerschaft der Geschäftswelt und globales Wohlbefinden die Träume der Menschen dahingehend stimuliert, **was sein kann**. Darin liegt Hoffnung und persönliche Bestärkung." "**The Fourth Wave**" ist nicht nur gedankenherausfordernd. Ihre Botschaft lautet: "Wir sind eins und wir suchen zusammen zu erschaffen"; das schafft eine Diskussionsbasis und kreative Initiativen unter allen, die sich mit der Bildung einer Neuen Zivilisation befassen. **The Fourth Wave** (ISBN 1-881052-15-X CIP), Verleger: Berrett-Koehler Publishers Inc., San Francisco, USA.

\* \* \*

#### **BEILAGEN**

Gruppenaktivitätenvorausschau  
Schrift über Vivisektion

Programm von "Lectures and Courses by Dr. E. Anantakrishna and M.R.L. Rao in Europe 1994"